



Leonhard Schweikert  
Im Mittelzelchen 51  
68753 Waghäusel 2  
priv. 07254/8470  
Gesch. 07254/952393  
Mobil 0172 6228353  
Leonhard.schweikert@googlemail.com

## Zuchtwartbericht 2018

Sehr geehrte Zuchtwartinnen und Zuchtwarte, Züchter, Aussteller, ID-Beauftragte, Ammenvermittler, Welpenvermittler, Richterkollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

am Anfang meines Berichts möchte ich mich für die vielen Weihnachts- und Neujahrsgrüße, die bei mir eingegangen sind, auf das Herzlichste bedanken.

Das vorgesehene Zuchtwarte-Seminar musste leider kurzfristig aus gesundheitlichen Gründen abgesagt werden. Als Ersatz hatte ich ein Seminar vorgesehen mit Frau Dr. Walter von der Universität München zum Thema „Fruchtbarkeitsstörungen“. Dieser Termin war vorgesehen im Dezember des Berichtsjahres. Leider musste auch dieser Termin kurzfristig abgesagt werden. Frau Dr. Walter hat mir aber versprochen, dass sie mir Terminvorschläge für März 2019 unterbreitet. Dieses Seminar zu dem genannten Thema muss unbedingt durchgeführt werden, denn ich erkenne mit zunehmender Tendenz, dass wir immer mehr Hundinnen haben, die nach erfolgreichem Deckakt und trotz Decktagbestimmung durch den Tierarzt, keinen Wurf austragen. Ich bin überzeugt und habe auch die entsprechende eigene Erfahrung, dass die meisten Hündinnen aufgenommen haben und ab dem 20. Tag nach dem Belegen einen Abort erleiden, der von unseren Züchtern visuell nicht erkannt wird. Es gibt viele Züchter, die ab dem 20. Belegtag zum Tierarzt gehen und lassen einen Progesteron-Test erstellen. In vielen Fällen wird hier ein Mangel festgestellt und die Hündinnen müssen mit Medikamenten therapiert werden. Das kann nicht die Zukunft unserer Hundezucht sein. Aus diesem Grund halte ich dieses Seminar mit Frau Dr. Walter für äußerst wichtig und bitte auch um zahlreiches Erscheinen.

Es kommt zum Glück nicht häufig aber immer wieder vor, dass mir Zuchtstätten benannt werden, die keiner gerechten tierschutzrelevanten Überprüfung standhalten. Meine sehr geehrten Zuchtwartinnen und Zuchtwarte, es ist ihre Aufgabe, mindestens einmal im Jahr die Zuchtstätten der Züchter ihrer Ortsgruppe unangekündigt zu besichtigen. Die Haltung unserer Hunde ist sehr sensibel und wir sind verpflichtet, unsere Zuchtstätten und Zwinger tierschutzgerecht zu bauen. Unterstützt von Herrn Harry Makoski werden ich den Ortsgruppen Zuchtwartinnen und Ortsgruppen-Zuchtwarte ein Formblatt zukommen lassen, in Zusammenhang mit der geforderten Zuchtstättenüberprüfung.

Im Zuchtausschuss, dem ich nun seit 34 Jahren angehöre, habe ich die Landesgruppe auf der einzigen Zuchtausschusssitzung im Berichtsjahr vertreten.

Grundsätzlich bin ich ja ein Verfechter des eingeführten Größenzuchtwertes, das ist bekannt. Die Einführung des Größenzuchtwertes war sicherlich der richtige Schritt hinsichtlich der angestrebten Größenreduktion. Ich denke bei unseren Züchtern hat auch ein Umdenken stattgefunden. Ich denke allerdings, die eigene Größe eines Hundes sollte mehr in den Zuchtwert mit einfließen. Ich kenne Hunde, die liegen an der Größengrenze oder darüber und haben einen günstigeren Zuchtwert als z.B. einige absolut mittelgroße Hunde, die ich kenne. Wenn man davon ausgeht, dass die Weitergabe der Eigengröße an die Welpen bei ca. 50% liegt, so bin ich der Meinung, dass die eigene Größe mehr in den Zuchtwert einfließen sollte. Ein weiterer Grund dafür wäre, dass den mittelgroßen Rüden die großen Hündinnen zugeführt werden, die Nachkommen daraus beeinflussen den Größenzuchtwert des mittelgroßen Rüden negativ.

## Zuchtbucheintragungen 2018

Die züchterischen Aktivitäten in der LG 12 haben entgegen dem bundesweiten Trend (-5%) nur mit -2% weniger Zuchtbucheintragungen zu Buche geschlagen. Unsere aktiven Zuchtstätten sind von 56 im Jahre 2017 auf 51 im Jahre 2018 zurückgegangen. Wieder erhöht hat sich gegen den bundesweiten Trend die Teilnehmer auf unseren Körungen. Das Image unserer Rasse hat sich deutlich verbessert. Die Zuchtbuchzahlen spiegeln diesen Trend jedoch noch nicht wider. Unser Schäferhund ist nämlich wieder gefragt. Man respektiert wieder die Schutzeigenschaften des Deutschen Schäferhundes. Im Berichtsjahr stiegen auch die Zuchtaktivitäten im



# VEREIN FÜR DEUTSCHE SCHÄFERHUNDE (SV) e.V.

Langstockhaarbereich von einem Wurf auf 3 Würfe mit 22 Welpen.  
Ebenfalls um 16 Tiere stieg die Anzahl der Teilnehmer auf unseren Körungen im Jahre 2018. Dieser positive Trend steht im Widerspruch zum Bundestrend, hier wurden 41 Tiere weniger im Jahre 2018 auf Körungen vorgeführt.

<b>Zuchtbucheintragungen stockhaar seit 2013 bundesweit</b>		
2013	11.500 Welpen	Aus 2.300 Würfen
2014	11.000 Welpen	Aus 2.178 Würfen
2015	11.000 Welpen	Aus 2.194 Würfen
2016	10.500 Welpen	Aus 2.114 Würfen
2017	10.000 Welpen	Aus 2.018 Würfen
<b>2018</b>	<b>9.500 Welpen</b>	<b>Aus 1.881 Würfen</b>

Unaufhaltssam fallen auch im Jahre 2018 wieder bundesweit 500 Welpen weniger. 2018 wurde zum ersten Mal die Grenze von 10.000 gezüchteten Welpen im Jahr unterschritten.

<b>Zuchtbucheintragungen stockhaar seit 2013 LG Baden</b>		
2013	591 Welpen	Ø 6,0 pro Wurf
2014	462 Welpen	Ø 5,8 pro Wurf
2015	537 Welpen	Ø 5,6 pro Wurf
2016	589 Welpen	Ø 5,7 pro Wurf
2017	459 Welpen	Ø 5,8 pro Wurf
<b>2018</b>	<b>450 Welpen</b>	<b>Ø 5,5 pro Wurf</b>

<b>aktive Zuchtstätten stockhaar LG 12</b>	
2013	78
2014	68
2015	59
2016	71
2017	56
<b>2018</b>	<b>51</b>

<b>aktive Zuchtstätten stockh. bundesweit</b>	
2013	1.352
2014	1.261
2015	1.263
2016	1.227
2017	1.171
<b>2018</b>	<b>1.127</b>

<b>Zuchtbucheintragungen langstockhaar seit 2014 LG Baden</b>		
2014	7 Welpen	Aus 1 Wurf
2015	-- Welpen	Aus -- Würfen
2016	4 Welpen	Aus 2 Würfen
2017	6 Welpen	Aus 1 Wurf
<b>2018</b>	<b>22 Welpen</b>	<b>Aus 3 Würfen</b>

Es sind im Jahre 2018 in unserer Landesgruppe drei Würfe aus reinen Langstockhaarverbindungen mit 22 Welpen gefallen.



## Zuchtschauteilnehmer in der Landesgruppe Baden

2014 405 Teilnehmer (-39,2% im Vergleich zum Vorjahr)  
 2015 666 Teilnehmer (+64,4% im Vergleich zum Vorjahr)  
 2016 616 Teilnehmer (-7,5% im Vergleich zum Vorjahr)  
 2017 742 Teilnehmer (+20,46% im Vergleich zum Vorjahr)  
 2018 658 Teilnehmer (-11,3% im Vergleich zum Vorjahr)

OG	GHKL		JHKL		JKL		Total	NWKL 9-12		NWKL 6-9		Vet S L	Typ	
	S	L	S	L	S	L		S	L	S	L			
VDH-IRAS (Cacib)	18	1	13	2	8	3	45	1					VDH	
Kehl e.V.	9	3	5	2	6	6	31		2				OG+NA	
Karlsruhe 02	17	6	8	1	12	2	28	5		3	3	2	LG+JHF	
Kippenheim Sulz	12	4	11	2	15	5	49	5	1				OG+NA	
Lahr-Süd u. Umg.	14	2	11	3	14	2	46	8					LG+JHF	
MA-Friedrichsfeld	18	1	12	2	14	1	48	3	2				OG+NA	
Waghäusel e.V.	24	6	28	5	25	10	98	5	4			1	LG-ZS	
Eberbach e.V.	16	3	9	7	8	1	44	9	3				OG+NA	
Weil/Rhein e.V.	13	1	4		10	2	30	5	1			2	OG+NA	
Viernheim e.V.	21	6	21	5	21	5	79	10				1	OG+NA	
Ottersweier e.V.	13		7	3	8	1	32	8					OG+NA	
VDH-Iras (Cacib)	14	3	5	1	4	2	29						VDH	
12 Zuchtschauen	189	36	136	31	144	43	579	53	14	3	3	5	1	658

Die Zuchtschauteilnahme auf unseren 12 Zuchtschauen im Jahre 2018 hat sich um 84 Hunde gemindert. Im Jahre 2018 wurden 658 Hunde von ihren Besitzern auf Zuchtschauen in unserer LG vorgestellt, damit belegen wir bundesweit eine Spitzenposition im Vergleich mit den anderen Landesgruppen. Allen Ortsgruppen, die im Berichtsjahr eine Zuchtschau ausgerichtet haben, von dieser Stelle aus, meinen Dank.

## Körungen 2018

Bundesweit ist die Zahl der vorgeführten Hunde nur um 41 Tiere von 2.349 (2017) auf 2.308 (2018) gesunken. Im Jahre 2018 wurden in unserer Landesgruppe 148 Hunde zur Körung vorgeführt. Das sind 16 Hunde mehr als im Jahre 2017.

Beginnend ab dem Jahre 2016 folgten wir dem vielfachen Wunsch, der immer wieder in den Ortsgruppenzuchtberichten geäußert wird, bei der Vergabe der Körorte, flexibel zu sein und immer wieder neue Ortsgruppen mit der Durchführung der Körung zu beauftragen. Die Ortsgruppen werden etwa Mitte des Jahres aufgefordert, sich für eine Körung zu bewerben. Die dadurch erfolgte Veränderung der Körorte entnehmen Sie bitte dem Körplan auf unserer Homepage. Dieses Verfahren wird laut Vorstandsbeschluss auch in den kommenden Jahren fortgesetzt, d.h. Mitte des Jahres 2019 werde ich zur Bewerbung für einen Körort 2020 auffordern. Bedanken möchte ich mich bei allen Ortsgruppen, die sich für die Ausrichtung einer Körung 2019 beworben haben. Erwähnen möchte ich hierbei, dass die Anzahl der Bewerber sich in Grenzen hält und manche Körorte mangels regionaler Bewerber ihren Status quo behalten.



# VEREIN FÜR DEUTSCHE SCHÄFERHUNDE (SV) e.V.

LG 12	Gesamt	angekört	zurück- gestellt	abgekört	nicht geeignet	Abbruch m. Geh.
2014	179	172	6	1	-	-
2015	148	145	3	-	-	-
2016	165	160	1	1	-	3
2017	132	128	3	-	-	1
<b>2018</b>	<b>148</b>	<b>141</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>6</b>

LG 12	Bret- ten	Bietig- heim	Lahr	Eber- bach	Viern- heim	Ten- gen	Frei- burg- W.	Hems- bach
2013	--	--	40	35	15	28	32	--
2014	--	--	34	51	34	30	24	--
2015	--	--	28	28	46	17	19	--
2016	--	42	11	33	28	23	28	--
2017	--	37	13	33	15	23	7	--
<b>2018</b>	<b>37</b>	<b>--</b>	<b>25</b>	<b>17</b>	<b>--</b>	<b>23</b>	<b>19</b>	<b>27</b>

## Bundessiegerzuchtschau 2018 in Nürnberg:

Sehr erfolgreich haben sich unsere Züchter auf der BSZS geschlagen und einmal mehr unsere Landesgruppe überdurchschnittlich repräsentiert. Insgesamt wurden aus unserer Landesgruppe 69 Hunde (Vorjahr 73) auf der BSZS 2018 in Nürnberg ausgestellt. Anzumerken ist noch, dass aus unserer Landesgruppe keine Zuchtgruppe sich dem Wettbewerb gestellt hat.

Weitere Ausführungen siehe Bildteil.

## Landesgruppenzuchtschau 2018 in Waghäusel:

In Waghäusel fand Mitte Juli die Landesgruppenzuchtschau 2018 mit 4 amtierenden Richtern der Bundessiegerzuchtschau statt. Auf dieser Veranstaltung wurden insgesamt 108 Hunde vorgeführt und war somit die größte Zuchtveranstaltung in unserer Landesgruppe. Die Veranstaltung war international besucht. Gelitten hat die Veranstaltung unter der großen Hitze am Veranstaltungstag. Es wirft ferner die Frage auf, ob es tierschutzgerecht ist bei Temperaturen um 40 Grad Celsius, die Hunde eine Stunde in der Gangwerksprobe abzuprüfen. Die Vereinsverantwortlichen müssen sich Gedanken machen, ob der Ablauf von diesen Großveranstaltungen nicht nach neuen Kriterien geprüft werden muss.

. Aus diesem Grunde habe ich folgende Anregung zur weiteren Bearbeitung und Diskussion in den Gremien an den Vereinszuchtwart Herrn Lothar Quoll weitergegeben.

Ich habe den Eindruck, unsere Aussteller machen die praktizierte, sonntägliche Richtweise einfach nicht mehr mit.

Als ein Beispiel möchte ich anführen, es gäbe mehrere, dass es einfach nicht sein kann, dass Hunde der Siegerschau grundsätzlich den Bonus haben, ein Jahr lang auf den Zuchtschauen bevorzugt zu werden. Bei allem Respekt vor den Richterurteilen der SHZS, kann und darf es aber nicht sein, dass ganz egal wie sich der hochplatzierte Hund der SHZS weiterentwickelt, in vielen Fällen einfach vorne läuft, teilweise auch in sehr schlechter Verfassung. Ich möchte anregen, darüber nachzudenken, unseren Bewertungsstatus auf unseren OG-Zuchtschauen zu ändern. Wer stellt aus und macht schon gerne letzter. Wie wollen wir solche Aussteller motivieren, weiter auszustellen? Ich halte das System anderer Rassen oder Verbände (VDH) für Aussteller freundlicher.



Beispiel: Da sind 20 Hunde im Ring, der Richter selektiert ein Teil aus, die bekommen ihre Bewertung V, SG usw., aber ohne Reihenfolge, also gibt es keinen Letztplatzierten. Keiner muss sich zu Hause in seiner Ortsgruppe belächeln lassen.

Die Hunde, die im Ring verbleiben, werden dann vom Richter im weiteren Verlauf einplatziert.

Mein Dank auch an die OG Waghäusel für die Organisation und Ausrichtung dieser hervorragenden LGZuchtschau.

Abschließend danke ich allen Ausstellern und Besucher für ihr Erscheinen, alle haben dazu beigetragen, dass unsere LG - Zuchtschau 2018 in Waghäusel eine harmonische Veranstaltung war.

<b>Teilnehmer der Landesgruppen-Zuchtschauen von 2011 –2018</b>		
<b>Jahr</b>	<b>Ort</b>	<b>Teilnehmerzahl</b>
2011	Ketsch	178
2012	Waghäusel	175
2013	Waghäusel	54
2014	Bretten - Rinklingen	75
2015	Waghäusel	96
2016	Freiburg	90
2017	Viernheim	144
<b>2018</b>	<b>Waghäusel</b>	<b>108</b>

Allen Amtsträgern unserer Landesgruppe, den Kollegen des LG-Vorstandes, den Züchtern sowie der Hauptgeschäftsstelle danke ich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im abgelaufenen Berichtsjahr. Ich bin bestrebt diese Arbeit auf der gewohnten Basis auch 2019 mit ihnen fortzusetzen.

Waghäusel, im Februar 2019

**Leonhard Schweikert**



**Ausstellungserfolge der badischen Aussteller auf der BSZS in Nürnberg 2018**

G  
H  
K  
L  
  
R  
Ü  
D  
E  
N

**„QUENN V. D. PISTE TROPHE“**



**VA 9 E.: Jürgen Manser**

**“ARES DEI VERDI COLLI“**



**V 4 E.: Harald Hohmann**

**„OKKY TEAM AGRIGENTO“**



**V 19 E.: Kerstin Schweikert**

**„URANUS VOM GIGELSFELSEN“**



**V 27 E.: Dagmar Merkert**

**„HANK VOM ARKANUM“**



**V 33 E.: Robert Lang**

**„OPTIMUS TEAM AGRIGENTO“**



**V 35 E.: Kerstin Schweikert**

**„OBER VON DER RHEINHALLE“**



**V 43 E.: Jens Lambertus**

**„HANCO VON MELANCHTHON“**



**V 54 E.: Harald Hohmann**



G  
H  
K  
L  
  
H  
Ü  
N  
D  
I  
N  
N  
E  
N

„DRIXI TEAM GIGELSFELSEN“



V 4 E.: Nicole Augspurger

„MAXI TEAM AGRIGENTO“



V 22 E.: Kerstin Schweikert

„OLIVIANA VOM ORTSKERN“



V 43 E.: Ingrid Freitag

„OMEGA VOM ORTSKERN“



V 46 E.: Thomas Kern

J  
H  
K  
L  
  
R  
Ü  
D  
E  
N

„UREX V. GEBENBACHER LAND“



SG 5 E.: Peter Send

„BOKU v. HAUS JURINCIE“



SG 56 E.: Nicole Augspurger

J  
H  
K  
L  
  
H  
Ü  
N  
D.  
  
D.

„JAMY VON MELANCHTHON“



SG 9 E.: Sari Hohmann

„BETTY VOM COHINOR“



SG 26 E.: Laura Czech



„YILL ZUM GIGELSFELSEN“



SG 31 E.: Thomas Kern

J  
H  
K  
L  
  
H  
Ü  
N  
D.

„GONDOR VOM PATERSWEG“



SG 5 E.: Selena Bickel

J  
K  
L  
  
R  
Ü  
D  
E  
N

„ANTON V.D. BAIERTALERSTRASSE“



SG 14 E.: Jürgen Manser

J  
K  
L  
  
R  
Ü  
D  
E  
N

„LASLO V. SCHAUMBERGERLAND“



SG 15 E.: Laura Czech

„PIRLO VON ARMINIUS“



SG 16 E.: Tina Martin

J  
K  
L  
  
R  
Ü  
D  
E  
N

„KARA VON MELANCHTHON“



SG 4 E.: Sari Hohmann

J  
K  
L  
  
H  
Ü  
N  
D.

„CHANEL VON COHINOR“



SG 7 E.: Sandra Czech

J  
K  
L  
  
H  
Ü  
N  
D.

„JAVA VOM KUCKUCKSLAND“



SG 23 E.: Jürgen Manser



„NALA VOM SCHLOSS ROSENFELS“

J  
K  
L  
H  
Ü  
N  
D.



SG 40 E.: Konrad Sigmund

„KOJAK VOM SCHLOSS BALGHEIM“

L  
-  
G  
H  
K  
L  
R  
Ü  
D.



V 23 E.: Udo Maluche

„BRUCE VON COHINOR“

L  
-  
J  
H  
K  
L  
R  
Ü  
D.



SG 3 E.: Laura Czech

„HENRY V. D. PISTE TROPHE“



SG 24 E.: Markus Gradl

„CIWI VON COHINOR“

L  
-  
J  
K  
L  
H  
Ü  
N  
D.



SG 1 E.: Melissa Mackey

**Fehlendes Bildmaterial:**

**HGH Junghundklasse Hündinnen:**

XAMBIE ZUM GIGELSFELSEN SG 3

E.: Ingrid Freitag

XAMBA ZUM GIGELSFELSEN SG 4

E.: Ingrid Freitag

**L Gebrauchshundklasse Rüden:**

CHICO VOM TEAM BARRETT V 18

E.: Jürgen Voßler

**L Junghundklasse Hündinnen:**

NINA DU DOMAINE DE LOCUS SG 16

E.: Anne-Cathrine Bitterlin

JIL VON MELANCHTHON SG 28

E.: Beate Sauerbrunn

**L Jugendklasse Hündinnen:**

NICOLA VON DER ZENTEICHE SG 31

E.: Anita Riehle



**Die LG-Besten der Landesgruppennachschau 2018 in Waghäusel:**

„ARO DEI CIMMERI“



E.: Domenico Mantello

G  
H  
K  
L

„WERAO DA TERRA DA GAROA“



E.: Hans-Peter Schuler

„BOKU v. HAUS JURINCIE“



E.: Nicole Augspurger

J  
H  
K  
L

„YILL ZUM GIGELSFELSEN“



E.: Thomas Kern

J  
K  
L

„NALA VOM SCHLOSS ROSENFELS“



E.: Konrad Sigmund

N  
W  
K  
H.

„WIMPY VON MELANCHTHON“



E.: Jens Rotter

L  
-  
G  
H  
K  
L

„BRUCE VON COHINOR“



E.: Jessica Mackey

L  
-  
J  
H  
K  
L



## Fehlendes Bildmaterial:

Junghundklasse Hündinnen:

JANA VOM WOLFSBRUCH E.: Christian Lang, Adam Störzer

Jugendklasse Rüden:

IMPERATOR VON SILVALACUS E.: Klaus Kulik

L-Gebrauchshundklasse Rüden:

CHICO VOM TEAM BARRETT E.: Jürgen Voßler

L-Jugendklasse Rüden:

LINUS VOM NEUEN BERG E.: Elke Schehrer

L-Jugendklasse Hündinnen:

JOY VON DER BÄRENSCHLUCHT E.: Jens Rotter

## HD-Statistik 1968 – 2018

Jahr	normal		fast		noch		mittlere		schwere		Gesamt	ZB-Eintr.	ZB-Eintr.
		%	normal	%	zugel.	%	HD	%	HD	%		Vorjahr	Bef. %
1968	148	9,88	309	20,63	624	41,66	394	26,30	23	1,54	1.498	22.000	6,81
1978	2.632	29,04	3.343	36,89	2.121	23,40	805	8,88	162	1,79	9.063	29.000	31,25
1989	4.693	51,10	2.308	25,13	1.426	15,53	706	7,69	51	0,56	9.184	25.000	36,74
1998	6.480	64,14	2.012	19,91	1.077	10,66	446	4,41	88	0,87	10.103	30.000	33,68
2008	5.161	75,24	1.230	17,93	322	4,69	108	1,57	38	0,55	6.859	18.000	38,11
2015	4.072	74,16	1012	18,43	286	5,21	78	1,42	43	0,78	5.491	11.000	49,92
2016	4.189	78,02	811	15,11	246	4,58	82	1,53	41	0,76	5.369	11.000	48,81
2017	3.896	76,78	846	16,67	229	4,51	70	1,38	33	0,65	5.074	10.500	48,32
2018	4.270	78,21	828	15,16	247	4,52	83	1,52	32	0,59	5.460	10.000	54,60

## ED – Statistik 2002 - 2018

Jahr	normal	%	fast normal	%	noch zugel.	%	mittlere ED	%	schwere ED	%	Gesamt	ZB-Eintr. Vorjahr	ZB-Eintr. Befunde
2002	1.328	79,2	127	7,6	176	10,5	34	2,0	12	0,7	1.677	21.500	7,80
2005	3.229	83,7	279	7,2	210	5,4	103	2,7	37	1,0	3.858	20.000	19,29
2010	4.788	82,5	396	6,8	232	4,0	310	5,3	78	1,3	5.804	17.000	34,14
2015	4.460	79,7	492	8,9	253	4,5	291	5,2	101	1,8	5.597	11.000	50,88
2016	4.414	81,0	454	8,3	233	4,3	264	4,8	81	1,5	5.446	11.000	49,51
2017	4.094	79,6	404	9,8	215	4,2	276	5,3	55	1,1	5.144	10.500	48,99
2018	4.511	82,0	489	8,9	215	3,9	225	4,1	56	1,0	5.496	10.000	54,96